



SPARKASSEN
INNOVATION HUB

S-Hub organisiert ersten Sparkassen Innovation Day

- **Rund 200 Teilnehmer informieren sich auf erstem Sparkassen Innovation Day über aktuelle Produkt- und Service-Ideen des Sparkassen Innovation Hubs sowie über Trends in E-Commerce, IT und Technologie oder agile Innovationsprozesse**
- **„Radikal Digital“: Trendforscher Peter Wippermann untersuchte in einer mit dem S-Hub durchgeführten Studie, wie sich Konsumenten verändern und was dieser Wandel für die Sparkassen bedeuten könnte**
- **Mut, anders zu denken: Innovationen und Digitalisierung sind vor allem mit Chancen für die Sparkassen verbunden**

Hamburg, 11. Juni 2018. Hochkarätige Speaker, spannende Insights und viel Raum für neue Ideen: In der vergangenen Woche fand der erste Sparkassen Innovation Day in Hamburg-Hammerbrook statt. Rund 200 Teilnehmer waren in die Räumlichkeiten des Sparkassen Innovation Hubs gekommen, um sich in drei Modulen, sogenannten Tracks, über Trend- und Innovationsthemen wie Blockchain oder Künstliche Intelligenz auszutauschen und Fintechs kennenzulernen. Zudem präsentierte der S-Hub aktuelle Produkt- und Service-Ideen für die Sparkassen-Finanzgruppe, an denen im Hub gerade gearbeitet wird. Eine Fortsetzung des Formats ist für März 2019 geplant.

Trendstudie: Was der digitale Wandel für Sparkassen bedeutet

Um Entwicklungen frühzeitig aufzugreifen und Kundenbedürfnisse noch gezielter zu adressieren, hat der Sparkassen Innovation Hub gemeinsam mit dem Trendbüro eine Studie zu den aktuell jüngsten Generationen Y und Z durchgeführt, also zu jenen Personen, die zwischen 1985 und 2015 geboren wurden und ganz selbstverständlich mit digitalen Technologien und dem Internet aufwachsen. Mit den „Digital Natives“ rücke in großen Schritten eine Generation heran, die in Zukunft maßgeblich bestimmen wird, wie wir leben, einkaufen, arbeiten und unsere Finanzgeschäfte organisieren. Das Konsumverhalten wird sich noch stärker auf mobile Geräte ausrichten. Marken, wie die Sparkasse, werden weiter ein hohes Vertrauen genießen und globale Technologieunternehmen nehmen eine Führungsrolle bei der Weiterentwicklung von Interfaces und digitalen Innovationen ein.

Eröffnet wurde die Veranstaltung von Dr. Joachim Schmalzl, dem geschäftsführenden Mitglied des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV). Er betonte, dass Innovationen in erster Linie mit Chancen verbunden sind und dadurch Kunden dauerhaft an das Institut gebunden werden können. Auch Mindeststandards bei der Digitalisierung von Prozessen sollen in der Gruppe etabliert werden.

Gastgeber Sparkassen Innovation Hub: Ideen für den größten Bankenverbund

Host der Veranstaltung war der Sparkassen Innovation Hub in Hamburg. Seit Januar 2017 ist dieser ein eigener Bereich der Star Finanz und zentraler Andockpunkt für Fintechs innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe. Interdisziplinäre Teams, die aus Sparkassen-Mitarbeitern, Jungunternehmern und UX-Designern bestehen, arbeiten hier am Banking der Zukunft. Ihr Auftrag: Trends sondieren und Produktideen für Deutschlands größten Bankenverbund entwickeln. Jens Rieken, Leiter des Sparkassen Innovation Hub: „Globale Firmen und Fintechs sind im Begriff, die digitale Transformation des Finanzwesens schnell voranzutreiben. Auf die daraus entstehenden Fragestellungen und neuen



SPARKASSEN
INNOVATION HUB

Seite 2 von 2

Kundenbedürfnisse entwickelt der S-Hub geeignete Antworten und Produktideen in Form von Prototypen. Im Idealfall entstehen daraus neue Produkte und Serviceleistungen für die Sparkasse von morgen.“

Teilnehmer nehmen Prototypen in Augenschein

Die Produktideen, die im Sparkassen Innovation Hub verfolgt werden, konnten die Teilnehmer auf dem Innovation Day direkt auf mobilen Endgeräten testen. Dazu gehörte beispielsweise die gemeinsam mit dem Fintech aboalarm entwickelte Idee „VertragsCheck“, die das Vertragsmanagement der Kunden vereinfachen soll. Weitere Klick-Dummies beinhalteten eine digitale Nachlassverwaltung mit dem Arbeitstitel „SAM“ – oder „Scripto“, eine Wallet zur Verwaltung von Kryptowährungen. Erste Prototypen befassten sich auch mit Anwendungsfällen für das Firmenkundengeschäft. Neben zahlreichen Produktprototypen ist derzeit das Magazin „Goldilocks“ in der Testphase, mit der der Hub die Sparkassen im Verbund über Produktideen und andere branchenrelevante Neuigkeiten auf dem Laufenden halten will.

Kern der Veranstaltung war eine Reihe von Vorträgen. So setzte sich Boris Lisdat vom S-Hub mit Trends im Bereich User Experience auseinander. „Da die Verbraucher immer ungeduldiger werden, ist Usability ein wesentlicher Erfolgsfaktor für jede Art der digitalen Interaktion. Die wichtigen Informationen müssen für den Kunden schnell auffindbar und die Bedienung so intuitiv wie möglich gestaltet werden.“ Große Veränderungen erwartet der UX-Experte zudem auch im Bereich Authentifizierung und Passworteingabe. Mit der stetig wachsenden Zahl und der zunehmenden Komplexität von als sicher geltenden Passwörtern werde das Thema Log-in per Fingerabdruck oder Gesichtserkennung in Zukunft stark an Bedeutung gewinnen.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Pressekontakt:

Christoph Weferling

redRobin. Strategic Public Relations

Virchowstraße 65b, In der alten Fassfabrik, 22767 Hamburg

Telefon +49 40 692 123-24

Fax +49 40 692 123 11

weferling@red-robin.de

Über Sparkassen Innovation Hub:

Der Sparkassen Innovation Hub ist das Innovation Lab der Sparkassen-Finanzgruppe und damit der Think Tank, der sich mit Konsumenten, technischen Innovationen und digitalem Banking beschäftigt. Er ist Anfang 2017 als gemeinsame Initiative der Sparkassen, des DSGV, des DSV, der Finanz Informatik und der Star Finanz ins Leben gerufen worden. Der Hub ist ein Geschäftsbereich der Star Finanz, Deutschlands führendem Anbieter von Online- und Mobile-Banking-Lösungen. Aktuell arbeiten drei interdisziplinäre Teams in agilen Projektstrukturen zusammen. Dabei sind jeweils die folgenden Fachkompetenzen vertreten: Product Owner, Business Development, User Experience, Design sowie Frontend- und Backend-Entwickler. Insgesamt arbeiten aktuell 27 Mitarbeiter vor Ort in Hamburg.